



DEKARBONISIERUNG DES VEREINSHEIMS

SV Germania Bieber 1908 e.V.

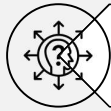
I. Vorsitzender Bernhard Beck

Sportstätten im ländlichen Raum | Landessportbund Hessen
03.11.2022

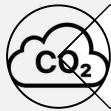
GLIEDERUNG



Vorstellung des Vereins



Problemstellung



**Herausforderungen und Ideen
zur Dekarbonisierung**



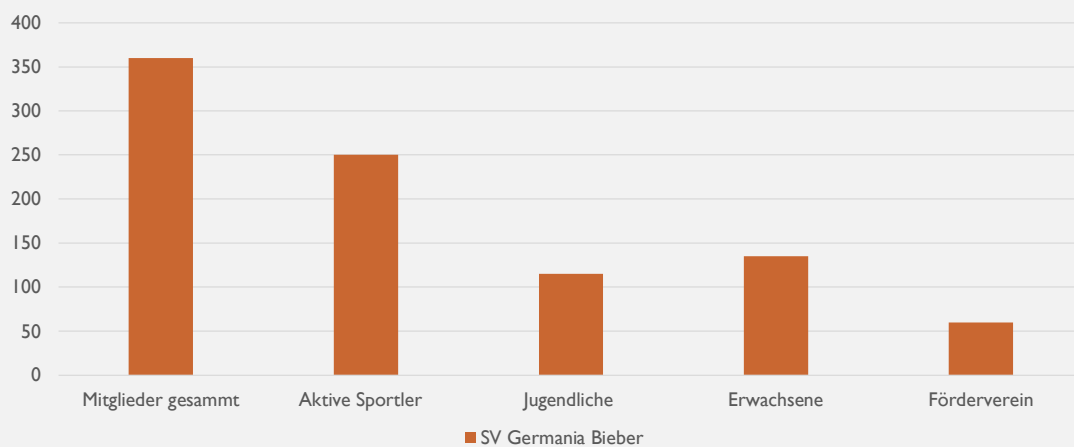
Fazit





VORSTELLUNG DES VEREINS

Der Verein in Zahlen





VORSTELLUNG DES VEREINS

- 2 Herrenmannschaften
- Eine Alt-Herren-Mannschaft → Angebot des neuen Konzepts „Gehfußball“
- 9 Jugendmannschaften → Ausfüllung aller Mannschaften von G- bis A-Jugend
 - aufgeteilt in 8 Juniorenmannschaften und eine Juniorinnenmannschaft





VORSTELLUNG DES VEREINS

Förderverein Beitrag

50€

100€

Zahlungsweise

jährlich

halbjährlich

Förderung der Infrastruktur des Vereins

VORSTELLUNG DES VEREINS

Soziales Engagement

Registrierung DKMS



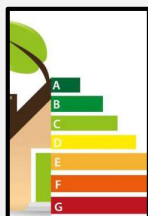
DMSG-Spendenlauf



PROBLEMSTELLUNG



Was ist die sinnvollste Lösung, um den Sanierungs- und Erweiterungsbedarf bestmöglich umzusetzen?



Wie erzielen wir eine energetische und dekarbonisierende Verbesserung/Sanierung?



PROBLEMSTELLUNG

Sanierungsbedarf

- Dringend notwendige Sanierung des Heizungs- und Sanitärbereichs - unter anderem Austausch der seit 1991 betriebenen Heizungsanlage (Verbrauch rund 5.000 Liter pro Jahr)
- Wiederholter Schimmelbefall des Dusch- und Kabinentraktes durch mangelhafte Belüftungssituation
- Vollkommen unzureichende energetische Situation, sowohl kosten- als auch umwelttechnisch (rund 10.000 kW extra zur Photovoltaikanlage)
- Fachgerechte Lagerung von Lebensmitteln ist nur unzureichend möglich - im Moment nur Getränkelagerung umsetzbar

PROBLEMSTELLUNG



In den letzten 30 Jahren
hat keine energetische
Sanierung stattgefunden.



PROBLEMSTELLUNG

Erweiterungsbedarf

- Die Umkleidekabinen sind für den Spielbetrieb mit hintereinander folgenden Spielen nicht mehr angemessen
- Platz- und Versorgungsproblem bei Spielen mit Frauen- und Männermannschaften
- Duscmöglichkeiten sind viel zu knapp bemessen
- Sanitäre Versorgung der Besucher (vor allem der weiblichen) ist vollkommen ungenügend



PROBLEMSTELLUNG

Erweiterungsbedarf

- Schiedsrichterkabine ist nicht mehr zeitgemäß - eine ordentliche Vor- und Nachbereitung der Spiele ist nicht gewährleistet
- Sportliche Ausrüstung kann nicht im Sportlerheim gelagert werden
- Versorgung der Zuschauer ist nur durch Duldung des Nachbars möglich
- Gastraum führt durch seine beengte Situation zu Versorgungsproblemen der Zuschauer und Spieler



PROBLEMSTELLUNG

Erweiterungsbedarf

- Fehlende Räumlichkeiten wie z.B. eigener Büroraum (zum jetzigen Zeitpunkt zum Teil in der Küche), um die Pressearbeit, Büroarbeit und den Datenschutz zu gewährleisten
- Dringender Ausbau der Belüftungsanlagen

Büro



Schiedsrichterkabine



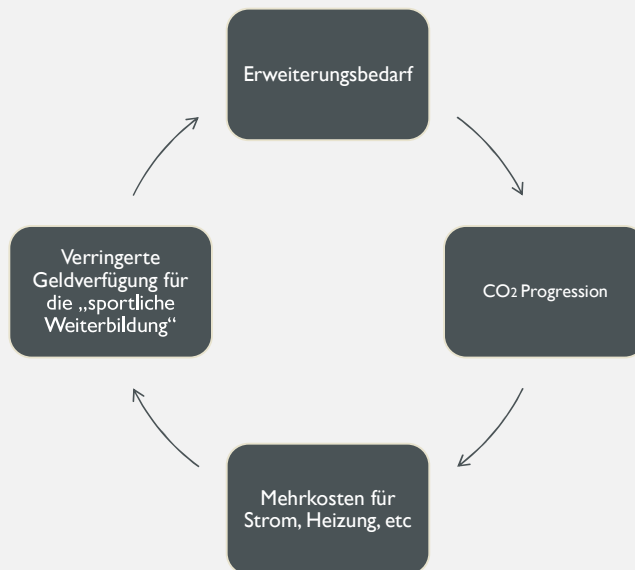
Damen-WC



Duschen



PROBLEMSTELLUNG



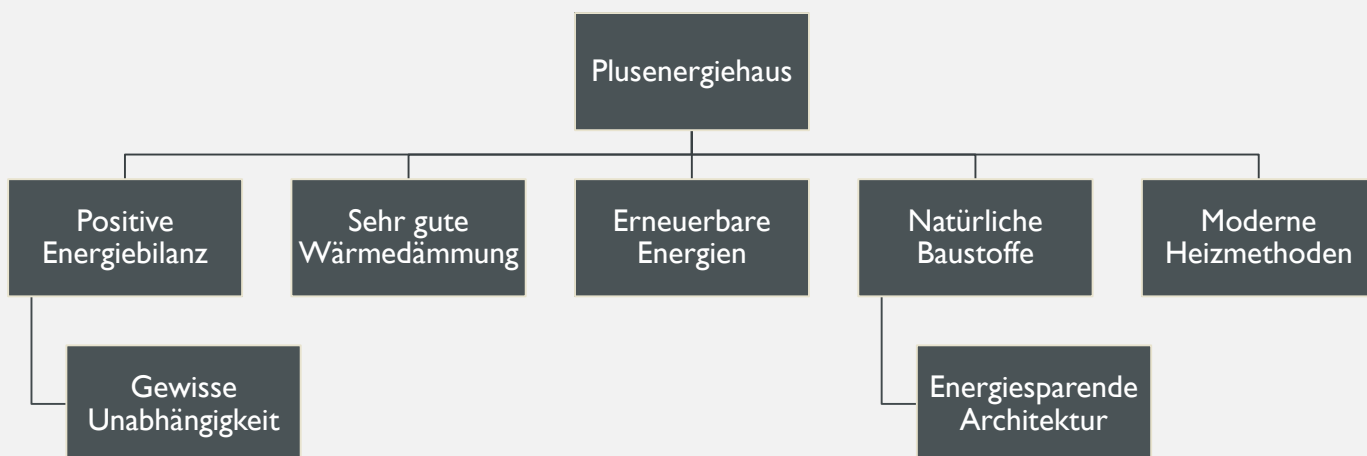


HERAUSFORDERUNGEN UND IDEEN ZUR DEKARBONISIERUNG

- Ziel ist es, nicht nur eine Sanierung durchzuführen, sondern eine energetische Sanierung
- “Plusenergiehaus“ → Mehr Strom erzeugen, als wir verbrauchen (unter anderem mit eigenem Photovoltaik-Speicher von rund 30 kW)
- Durch Umdenken der Konzepte wie z.B. das Heizungskonzept eine CO₂-Reduktion erreichen
- Eine gute Zukunft und solide Infrastruktur für die nächsten Generationen schaffen
- Grundlegende Erneuerung der „Hülle“ des Vereinsheims



HERAUSFORDERUNGEN UND IDEEN ZUR DEKARBONISIERUNG



HERAUSFORDERUNGEN UND IDEEN ZUR DEKARBONISIERUNG



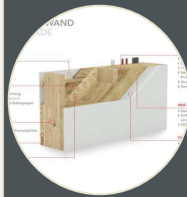
Wärmepumpe



Photovoltaikanlage mit Speicher



Neues
Wasserkonzept/Reduktion
der Bakterien und Sporen im
Wasser



Holzständerbauweise,
bessere Isolierung,
bestmögliche Dämmqualität
erreichen



Neues Heizungskonzept -
Heizen durch
Fußbodenheizung



Regionale Firmen und
Produkte nutzen



Kork auf dem
Kunstrasenplatz

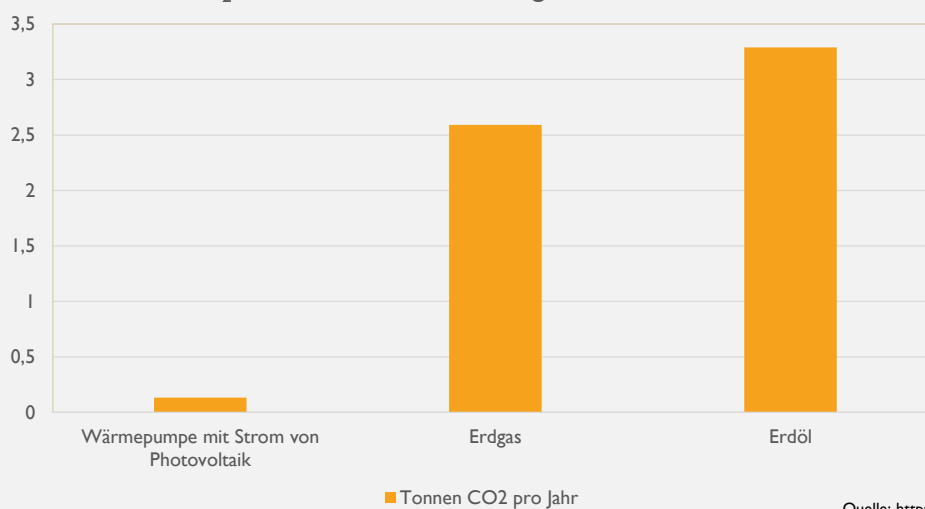


Mehrwehrt z.B. durch
Ladesäulen bieten -
betrieben durch eigene
Energiegewinnung



HERAUSFORDERUNGEN UND IDEEN ZUR DEKARBONISIERUNG

CO₂-Emissionen nach Heizungsart Einfamilienhaus



Quelle: <https://www.polarstern-energie.de>



FAZIT

- Laufende Gespräche mit den Zuschussgebern
- Baubeginn: Mitte 2023
- Der SV Germania Bieber soll neue Standards im MKK setzen
- Erster klimaneutraler Sportplatz in der Region, der außerdem zur weiteren Neutralität beiträgt
- Zukunft für die kommenden Generationen schaffen
- Einen Mehrwert für das Dorf/die Gemeinde darstellen



FRAGERUNDE